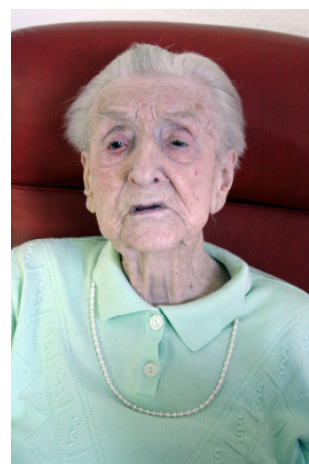


Bis ins hohe Alter eine Dame geblieben: Antonia Soffia feiert 100. Geburtstag

Warstein (Iwl). Als Antonia Soffia das Licht der Welt erblickte, waren die ältesten Bäume auf dem LWL-Parkgelände gerade erst gepflanzt. Die gebürtige Arnsbergerin vollendete am Sonntag, 12. September 2010, ihr 100. Lebensjahr. Heute lebt sie im Warsteiner Pflegezentrum des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe (LWL), wo sie ihren besonderen Geburtstag im Kreise der Familie gefeiert hat.

Geboren wurde Antonia Soffia am 12. September 1910 als drittes von fünf Kindern. Die Tochter „aus gutem Hause“ absolvierte in den 20er-Jahren eine Ausbildung zur Stenotypistin. In diesem Beruf arbeitete sie 37 Jahre lang, und durch Fleiß, Ehrgeiz sowie viel persönliches Engagement gelang ihr der Aufstieg bis zur Chefsekretärin des Arnsberger Regierungspräsidenten. „Sie hat für ihre Arbeit gelebt“, blickt Bernd Arens zurück, der die Jubilarin seit vielen Jahren gut kennt und ihre gesetzliche Betreuung übernommen hat, als sie krankheitsbedingt nicht mehr für sich selbst sorgen konnte. „Auch ihre Familie hat Frau Soffia stets am Herzen gelegen. Zwar ist sie selbst ledig und kinderlos geblieben, aber sie hatte immer ein gutes Verhältnis zu ihren Geschwistern und deren Familien“, berichtet Arens weiter. Zeit ihres Lebens hatte Antonia Soffia einen großen Freundeskreis, mit dem sie ihre Freizeit verbrachte. Zuweilen zog sie sich auch gerne zurück, um ein Buch zu lesen. Außerdem unterhielt die gläubige Katholikin ein sehr enges Verhältnis zur Kirche.



Bis zum Jahr 2001 lebte die Jubilarin, unterstützt von der Familie, in den eigenen vier Wänden. Als sie dann ins LWL-Pflegezentrum Warstein zog, fiel den Mitarbeitern gleich auf: Bis ins hohe Alter ist sie eine richtige Dame geblieben. So legt Antonia Soffia noch heute großen Wert auf Umgangsformen. Aufrecht und mit erhobenem Kopf geht sie, gestützt auf den Arm einer Pflegekraft, durch ihre Wohngruppe. Nun freute sie sich, anlässlich ihres Jubelfestes ihren Neffen und ihre Nichte wieder zu sehen, außerdem ihre Großnichte und ihre kleine Urgroßnichte.

Kontakt:

Eva Brinkmann

Tel. 02902 82-5085

E-Mail: eva_brinkmann@wkp-lwl.org

LWL-Pressestelle:

Tel.: 0251 591-235

E-Mail: presse@lwl.org